

ANMELDUNG ZUR TAGUNG

BITTE MELDEN SIE SICH BIS ZUM 18.10.2012 PER BRIEF, FAX ODER ONLINE AN:

Koordinationsstelle Wirtschaft und Umwelt
Hochschule für Wirtschaft und Umwelt
Schelmenwasen 4–8, 72622 Nürtingen
Telefon 07022 404 - 192
Fax 07022 404 - 209
E-Mail kowu@hfwu.de
URL www.hfwu.de/herbstworkshop

TEILNAHMEGEBÜHR: 30 € PRO PERSON, ERMÄSSIGT: 10 € PRO PERSON

In der Teilnahmegebühr sind die Tagungsunterlagen und die Verpflegung (Mittagessen und Getränke) enthalten.

- ICH MELDE MICH ZUR TAGUNG AN.
 ICH MÖCHTE VEGETARISCH ESSEN.

NAME

VORNAME

INSTITUTION

STRASSE

PLZ/ORT

TELEFON

E-MAIL

ORT/DATUM/UNTERSCHRIFT

Mit Ihrer Anmeldung erklären Sie Ihr Einverständnis zu Foto- und Tonaufzeichnungen während des Workshops. Diese werden ausschließlich für eigene Zwecke (Flyer etc.) benutzt und veröffentlicht.



VERANSTALTUNGSORT UND ANREISE

VERANSTALTUNGSORT

Hochschule für Wirtschaft und Umwelt
Nürtingen-Geislingen
Campus Braike (Neubau)
Foyer K IV, Schelmenwasen 4–8
72622 Nürtingen

MIT BAHN UND BUS

Nürtingen liegt an der Strecke Stuttgart (Plochingen) – Tübingen. Vom Hauptbahnhof aus können Sie die „Tälesbahn“ oder den Bus wählen.

Mit der Tälesbahn R82 (Richtung Neuffen ab Hbf) fahren Sie bis Haltestelle Roßdorf, folgen der Schulze-Delitzsch-Str. und überqueren die Neuffener Str. (Abfahrten: 08:29, 08:59).

Mit dem Bus 183 (ab ZOB Steig 2 gegenüber Hbf) fahren Sie bis Haltestelle Schelmenwasen (Abfahrten: 08:34, 09:04). Weitere Fahrzeiten über: www.vvs.de.

MIT DEM AUTO

Nürtingen liegt an der Autobahn A8 zwischen Stuttgart und Ulm. Sie erreichen Nürtingen über die Ausfahrt Wendlingen/Nürtingen und die Bundesstraße B 313. Der Campus Braike der Hochschule im Schelmenwasen liegt an der Hauptstraße Richtung Neuffen am Ortsende. Fahren Sie von der Stadtmitte aus Richtung Neuffen bis zur Beschilderung Fachhochschule.

Gedruckt auf Circlematt White 135g/qm, aus 100% Altpapier, ausgezeichnet mit dem blauen Umweltengel und dem EU Eco-Label.

KOORDINATIONSSTELLE WIRTSCHAFT UND UMWELT



ÖKOSYSTEMLEISTUNGEN

EINE CHANCE FÜR DEN NATURSCHUTZ?

XII. ÖFFENTLICHER WORKSHOP FÜR FACHPLANER,
GENEHMIGUNGSBEHÖRDEN UND KOMMUNEN

FREITAG, 26. OKTOBER 2012

HFWU, FOYER KIV, SCHELMENWASEN 4–8, 72622 NÜRTINGEN

rtwe

In Zusammenarbeit mit dem Referat für Technik- und Wissenschaftsethik an den Hochschulen Baden-Württembergs



© Julia Habeck

WORUM GEHT ES?

Ökonomisches Denken hält zunehmend Einzug in den Naturschutz. Das Konzept der Ökosystemleistungen beschreibt den Beitrag von ökologischen Systemen und Naturgütern für das Wohlergehen der Menschen. Mit der aktuellen Erstellung der Studie „Naturkapital Deutschland“ wird dieser Ansatz in Politik und Naturschutz verstärkt diskutiert. Einerseits besteht seitens der Politik die Erwartung, durch die ökonomische Bewertung von Naturgütern und -dienstleistungen starke Argumente zugunsten des Naturschutzes zu gewinnen. Andererseits befürchten Kritiker des ökonomischen Ansatzes einen „Ausverkauf der Natur“.

Der Workshop bietet eine umfassende Einführung in das brisante und hochaktuelle Thema. Was genau sind Ökosystemleistungen und wie erfolgt die Inwertsetzung? In welcher Beziehung stehen Ökosystemleistungen und biologische Vielfalt? Ist die Bewertung von biologischer Vielfalt unmöglich oder gar unangemessen? Welche Erfahrungen gibt es bislang, wenn Ökosystemleistungen tatsächlich vermarktet werden? Und welche Änderungen sind für die Planungspraxis zu erwarten?



© HfWU

PROGRAMM, 26. 10. 2012, VORMITTAG

- 8:30** **ÖFFNUNG DES TAGUNGSBÜROS**
-
- 9:30** **ERÖFFNUNG UND BEGRÜSSUNG**
 Grußwort des Rektorats: Prof. Dr. Willfried Nobel
 Begrüßung: Prof. Dr. Albrecht Müller
-
- 9:45** **ÖKOSYSTEMLEISTUNGEN: DAS KONZEPT VON GESELLSCHAFTLICHEN NUTZEN DER NATUR**
 Bettina Ohnesorge, BBAW
-
- 10:30** **KAFFEEPAUSE**
-
- 11:00** **RÄUMLICHE ERFASSUNG VON ÖKOSYSTEMLEISTUNGEN**
 Bettina Ohnesorge, BBAW
-
- 11:45** **ERSTE SCHRITTE ZUR ERFASSUNG VON ÖKOSYSTEMLEISTUNGEN IN DEUTSCHLAND**
 Stefan Marzelli, ifuplan
-
- 12:30** **MITTAGSPAUSE**



© Landesvermessungsamt BW, verändert ILU

PROGRAMM, 26. 10. 2012, NACHMITTAG

- 13:30** **CAN'T BUY ME LOVE: WARUM UNSERE BEZIEHUNG ZUR NATUR KEINE WARE IST**
 Dr. Uta Eser, HfWU
-
- 14:05** **CHANCEN UND GRENZEN AUS (VERBANDS)POLITISCHER SICHT**
 Dr. Brigitte Dahlbender, BUND
-
- 14:45** **KAFFEEPAUSE UND DISKUSSION MIT DEN REFERENTEN**
-
- 15:15** **PERSPEKTIVEN FÜR DIE PLANUNGSPRAXIS**
 Stefan Marzelli, ifuplan
-
- 16:00** **SCHLUSSDISKUSSION**
 Prof. Dr. Albrecht Müller; alle Referenten
-
- 16:30** **ENDE DER VERANSTALTUNG**